

Allgemeine Ausstattung

Von Mai bis September stehen auf allen Plätzen je zwei Zelte (mit Tartanböden) der Größen 8 x 5 Meter und 5 x 4 Meter bereit. Weitere Zelte können die Gruppen bei Bedarf mitbringen.

Alle Plätze verfügen über:

- mindestens eine Tischtennisplatte
- Kleinspielfeld(er) mit Fußballtoren (und Volleyballnetz), Zeltische und -bänke, Feldbetten.

Für Luftmatratzen, Schlafsäcke und andere Gegenstände des persönlichen Bedarfs, Tischtennisschläger und -bälle, Sport- und Spielgeräte ist selbst zu sorgen.

Selbstbewirtschaftung

Die Plätze sind auf Selbstbewirtschaftung durch die Benutzer ausgelegt. Jeder Gruppe steht eine voll ausgestattete Küche mit Küchengerät, Geschirr und Besteck zur Verfügung.

Lagerfeuer und Grillstätten

Auf allen Plätzen sind Grillstellen vorhanden. Nur an diesen Stellen darf gegrillt werden. Wegen der Waldbrandgefahr - besonders in Birgelen und Süsterseel - ist besondere Vorsicht geboten. Lagerfeuer sind verboten.

Haftung

Eine Haftung des Kreises Heinsberg für Unfälle und für verlorengegangenes Eigentum der Gäste auf dem Zeltplatzgelände ist ausgeschlossen.

Entgelt

Je Tag und Teilnehmer wird ein Entgelt erhoben, dessen Betrag sich aus der Bestätigung ergibt.



service.kreis-heinsberg.de, Stichwort Jugendzeltplatz

Die Jugendzeltplätze

Seit 1967 bietet der Kreis Heinsberg Jugendzeltplätze als Orte des außerschulischen Lernens an. Sie sollen Kindern und Jugendlichen selbstbestimmte, soziale Erfahrungen ermöglichen, um Verantwortung einzuüben. Sie sind ein wichtiger Beitrag für Jugendverbände, Jugendvereine und Schulen, um gemeinschaftliche Gestaltung und Selbstorganisation zu erproben.

Alle Plätze bieten viele Anreize zum naturnahen Leben und zu sportlich-spielerischer Betätigung. Durch beheizbare Versorgungsgebäude (Küche, Aufenthalts- und Schlafräume, Sanitärräume) sind alle Plätze ganzjährig zu nutzen. Die Jugendzeltplätze werden nicht als öffentliche Zelt- oder Campingplätze betrieben. Sie werden nur an verantwortlich geleitete Jugendgruppen, Schulklassen oder Kindergartengruppen zur Selbstbewirtschaftung vergeben. Eine Belegung ist bei einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen möglich. Bei der Belegung haben Gruppen aus dem Kreis Heinsberg Vorrang.

Platzwart

Zur Verwaltung und Beaufsichtigung der Jugendzeltplätze sind nebenamtlich tätige Platzwarte eingesetzt. Sie üben im Auftrag des Kreises Heinsberg das Hausrecht auf den Plätzen aus. Zu Dienstleistungen für Gruppen können sie nicht in Anspruch genommen werden. Sie sind nicht dauernd anwesend.

Jugendschutz

Auf allen Plätzen gilt das Jugendschutzgesetz. Das gilt auch für das Trinken von Alkohol. Kinder und Jugendliche werden besonders durch das Verhalten von Erwachsenen geprägt. Gerade während des Aufenthaltes auf dem Jugendzeltplatz sollten Sie sich Ihrer Verantwortung jungen Menschen gegenüber bewusst sein und als gutes Beispiel für alkoholfreie gelungene Freizeitgestaltung auf Alkohol verzichten.

Jugendzeltplätze

im Kreis Heinsberg



kreis heinsberg
bodenständig. weitsichtig.



kreis heinsberg
bodenständig. weitsichtig.

Birgelener Wald



Lage

Am südlichen Zipfel des Naturparks Schwalm/Netze zwischen Wassenberg-Birgelen und Rosenthal liegt dieser Jugendzeltplatz in einem Fichtenwald. Ab der Kirche in Birgelen ist der Weg mit Hinweisschildern gekennzeichnet. Adresse: Zeltplatz Birgelener Wald, Entenpfuhl 2, 41849 Wassenberg-Birgelen. Platzwart: Eheleute Schlösser.

Ausstattung

Das Platzgelände ist ca. 9000 Quadratmeter groß. Im Versorgungsgebäude befinden sich zwei Aufenthaltsräume, jeweils mit Küche, ein Sanitärtrakt mit Waschräumen und Duschen. Alle Räume sind beheizbar. Es stehen 25 Innenplätze zur Verfügung. Auf dem Außengelände befinden sich ein Bolzplatz und eine Grillstelle. Die Aufnahmekapazität auf diesem Platz liegt bei 50 Personen. Er ist weitgehend behindertengerecht eingerichtet.

Freizeittipps

1. Die waldreiche Umgebung verfügt über ein umfangreiches, grenzüberschreitendes Wander- und Radwegenetz. Das Hallenbad, Auf dem Taubenkamp 2, und der Efelder Waldsee laden zum Schwimmen und Wasserski ein.
2. Ein Besuch der NABU-Naturschutzstation Haus Wildenrath, Naturparkweg 2, Wegberg-Wildenrath.

Ruraue Brachelen



Lage

Im Rurtal, unweit vom Hückelhovener Stadtteil Brachelen, liegt dieser Zeltplatz in einer Bruch- und Wiesenlandschaft. Ab der Brachelener Kreuzung Annastraße/Alter Steinweg ist der Weg gekennzeichnet. Der Fußweg vom Bahnhof beträgt ca. 3 Kilometer. Adresse: Zeltplatz Ruraue, in Verlängerung der Annastraße, 41836 Hückelhoven-Brachelen. Platzwart: Herr Deckers/Herr Pelzer.

Ausstattung

Auf dem 27.000 Quadratmeter großen Gelände stehen zwei Bolzplätze, ein Volleyballfeld, große und kleine Zeltflächen sowie ein Lagerfeuer und Grillplatz zur Verfügung. Die Gäste können zwei Unterkunftshäuser (je 20 Plätze) benutzen. In jedem Haus sind im Erdgeschoss ein Aufenthaltsraum mit Küchenzeile und ein Waschraum mit Duschen vorhanden. Im Obergeschoss befindet sich ein großer Schlafraum mit Feldbetten. Außerdem steht eine Versorgungsküche als Aufenthaltsraum mit Kochstellen zur Verfügung. Alle Gebäude sind beheizbar. Die Aufnahmekapazität liegt bei maximal 100 Personen (einschließlich Zeltbenutzung).

Freizeittipps

Etwa 1 Kilometer entfernt liegt das Naturseebad Kapbusch der Stadt Hückelhoven. In der Umgebung des Zeltplatzes laden gut ausgebaute Wege entlang der Rur und der Wurm zum Wandern und Radfahren ein.

Rodebachtal Susterseel



Lage

Dieser Platz liegt am Rande eines schönen Wald- und Heidegebietes und ist ein ideales Fleckchen für Wochenendfahrten, Zeltlager, Wandertage und Kurzertouren. Der Weg zum Zeltplatz ist ab dem Dorfplatz in Susterseel mit Hinweisschildern gekennzeichnet. Adresse: Zeltplatz Rodebachtal, Waldstraße 55, 52538 Selfkant-Susterseel. Platzwart: Eheleute Ramacher.

Ausstattung

Das 3000 Quadratmeter große Gelände liegt direkt am Waldrand. Im Versorgungshaus befinden sich zwei Aufenthaltsräume und die Küche. Der Sanitärtrakt verfügt über Waschräume mit Duschen, jeweils für Jungen und Mädchen getrennt. Alle Räume sind beheizbar. Es stehen 15 Innenplätze zur Verfügung. Auf dem Außengelände befinden sich ein Bolzplatz und eine Grillstelle. Die Aufnahmekapazität liegt bei 50 Personen. Der Platz ist weitestgehend barrierefrei.

Freizeittipps

Das Hochwild-Freigehege, Heinsberger Straße 15, sowie das Freibad und der Kahnweiher in Gangelt sind in relativ kurzer Zeit zu Fuß oder mit dem Fahrrad über reizvolle Wanderwege erreichbar.